**Zeitschrift:** Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

**Herausgeber:** Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

**Band:** 33 (1904)

Artikel: Bericht und Anträge der Kontrollstelle an die Generalversammlung der

Aktionäre der Gotthardbahngesellschaft

**Autor:** Sidler, E. / Ringier, A. / Blankart, F.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-622926

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Bericht und Anträge

ber

### Kontrollstelle

an die

## Generalversammlung der Aktionäre der Gotthardbahngesellschaft

Jahresrechnung pro 1904.

### Tif.!

Zur Erledigung der ihr gemäß Art. 60 der Statuten zufommenden Aufgabe trat die Kontrollstelle am 6. und 7. Juni 1905 in Luzern zusammen. Am Plate des durch Krankheit abgehaltenen Mitgliedes Herrn Oberst Cramer-von Wyß wurde aus der Zahl der Suppleanten beigezogen Herr Bankpräsident Blankart in Lugano.

Von der tit. Direktion der Gotthardbahn ist uns das gesamte Material der Nechnungsablage pro 1904, sowie der gedruckte Geschäftsbericht pro 1904 nebst dem Hauptbuch und dem Journal übergeben worden, alles in gewohnter Weise tadellos zusammengestellt, komplett und in vorzüglicher Aussertigung und Ausstattung.

- 1. Eine unmittelbar nach dem Zusammentritt der Kommission vorgenommene Kassa- und Titelsrevision hatte folgendes Ergebnis:
  - a) Die vorhandene Barschaft wurde in vollständiger Übereinstimmung gefunden mit dem von der Buchhaltung auf den Tag der Nevision ausgewiesenen Saldo. Dasselbe ist bezüglich des Wechselbestandes zu bemerken, wobei die angenehme Tatsache konstatiert wurde, daß die vorshandenen Wechsel ganz erster Qualität sind.
  - b) Betreffend die Titelbestände der ausgeschiedenen Fonds (eigene Kapitalien, Fonds der Külfsund Krankenkassen, Fonds für hervorragende Leistungen im Betriebsdienst), wurde deren Übereinstimmung mit den Verzeichnissen der Rechnungen durch zahlreiche Stichproben sestgesstellt und über die seit dem Nechnungsabschluß erfolgten Mutationen Ausweis entgegengenommen.
  - 2. Uber die Rechnungen pro 1904 ist folgendes zu bemerken:

Die im Jahresbericht abgedruckten Rechnungsbestandteile befinden sich in Übereinstimmung mit den geschriebenen Rechnungen. Die einzelnen Bosten der Nechnungen (Jahresbilanz, Gewinn= und Berlust= rechnung, Rechnung über die Berwendung von Kapitalien zu Bauzwecken, Spezialfonds) wurden mit den Eintragungen des Hauptbuches verglichen und übereinstimmend gefunden.

Für die Prüfung der Ginnahmen und Ausgaben der Betriebsrechnung wurde zur Stichprobe der Monat Juli gewählt und dabei vollständige übereinstimmung der Nechnung mit den Belegen festgestellt. Belege und Zusammenstellungen weisen durchgehend die reglementarisch vorgeschriebenen Bisa auf. 3. Im Bahnbau sind im Jahre 1904 die auf Seite 10—14 des Berichtes angegebenen Objekte im Gesamtbetrage von Fr. 1 148 056. 56 zur definitiven Abrechnung gesangt, während der Posten uns vollendete Objekte nach Abschreibung der vom Vorjahr zugewiesenen Fr. 500 000. — noch einen Zuwachs von Fr. 441 708. 47 ausweist. Es sind also im Ganzen Fr. 1 589 765. 03 bezw. Fr. 2 089 765. 03 im Jahre 1904 auf Baukonto verwendet worden.

Die Durchsicht der Einzelposten ergibt neuerdings die Tatsache, daß die Verwaltung stetsfort bestrebt ist, den Justand und Umfang der Bahnanlagen und des Vetriebsmaterials den höchsten Ansorderungen anzupassen, sei es um die Leistungsfähigkeit der Bahn und den Komfort für die Reisenden zu erhöhen, sei es um Ersparnisse zu erzielen. In letzterer Beziehung mag z. B. auf Seite 13 (Vetriebsmaterial) der kleine Posten von Fr. 94 501. 54 für Ausrüstung von 107 Lokomotiven mit Nauchverbrennungsapparat herausgegriffen und mit der Bemerkung auf Seite 27 verglichen werden, wonach trotz etwas größerer Fahrleistung ein geringerer Kohlenverbrauch im Betrage von Fr. 50 508. 03 erzielt wurde, infolge Einssührung eines besondern Heizerinstruktionsdienstes für richtige Bedienung der Feuerung in Verbindung mit den an den Lokomotiven angebrachten Rauchverbrennungsapparaten.

Schließlich wollen wir nicht unterlassen, unser volles Einverständnis mit der vorgesehenen Bildung einer Spezialreserve von Fr. 500 000. — für Haftpflicht aus Eisenbahnunfällen auszusprechen, wenn auch infolgedessen die Amortisationen etwas geringer bemessen wurden mußten, als sonst vorgesehen war.

Wir schließen uns bem Antrage des Verwaltungsrates an, lautend:

- 1. Es seien die vorliegenden Jahresrechnungen und die Bilanz der Gotthardbahngesellschaft auf 31. Dezember 1904 zu genehmigen unter Entlastung der Verwaltung (Verwaltungsrat und Direktion) für ihre Geschäftsführung im genannten Jahre.
- 2. Aus dem Aftivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung im Betrage von Fr.  $4\,015\,942.\,14$  sei den Aftivsären eine Dividende von  $6,8\,^{\circ}/_{\circ}=$  Fr. 34. per Aftie zuzuweisen "  $3\,400\,000.$  —

Saldo auf neue Rechnung Fr. 615 942. 14

Mit der Versicherung wahrer Hochachtung!

Luzern, den 7. Juni 1905.

Die Revisoren:

G. Sidler.

A. Ringier.

3. Blankart.